

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Geophilus rhenanus Verhoeff, 1895</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Geophilus insculptus rhenanus Verhoeff, 1895; Geophilus proximus rhenanus Verhoeff, 1895</p> <p>Organismengruppe Hundertfüßer und Doppelfüßer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Die Abgrenzung dieser Art gegenüber <i>G. alpinus</i> bedarf einer gründlichen morphologischen und genetischen Überprüfung, da sie teils als eigenständige Art (Spelda 2005), teils als Synonym (Bonato & Minelli 2014) zu <i>G. alpinus</i> aufgefasst wird.</p> <p>Kommentar zur Verantwortlichkeit Die Art ist bisher nur aus dem Rheintal in Deutschland bekannt, aber ihr Vorkommen wird auch für Frankreich angenommen, wobei anzunehmen ist, dass diese Art in Frankreich nicht von der sehr ähnlichen Art <i>G. alpinus</i> differenziert wurde. Aufgrund unzureichender Kenntnisse zur Verbreitung von <i>G. rhenanus</i> in Deutschland, Frankreich und der Schweiz kann daher momentan nicht ausgeschlossen werden, dass Deutschland eventuell eine erhöhte Verantwortlichkeit für die weltweite Erhaltung dieser Art besitzt.</p>
<p>Arealrand Östlich</p>
<p>Einbürgerungsstatus</p>

Quelle

Decker, P.; Burkhardt, U.; Hauser, H.; Lindner, E.N.; Moritz, L.; Reip, H.; Spelda, J. & Voigtländer, K. (2026): Rote Liste und Gesamtartenliste der Hundertfüßer und Doppelfüßer (Myriapoda: Chilopoda et Diplopoda) Deutschlands. - Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (12): 83 S.